



SAP HANA erfolgreich und zukunftsgerichtet absichern

ProMinent suchte eine robuste 24/7-Datenverfügbarkeitslösung für den globalen Betrieb seiner SAP-Landschaft, deren Transition auf SAP HANA bevorstand. Damit alle Standorte weltweit uneingeschränkt arbeiten können, darf nichts das Produktivsystem belasten. Eine perfekte Aufgabe für das Team Fujitsu, Veeam und den FUJITSU SELECT Expert Partner idicos. Das Ergebnis beeindruckt durch eine Performance, die die Anforderungen von SAP sogar übertrifft.

Der Kunde

Seit 1960 entwickelt und fertigt die ProMinent-Unternehmensgruppe mit Sitz in Heidelberg Komponenten und Systeme rund um das Dosieren von Flüssigkeiten sowie Lösungen für die Wasseraufbereitung und Wasserdesinfektion. Dabei garantieren über 2.700 Mitarbeiter in rund 50 Niederlassungen und 11 Produktionsstätten Service und Verfügbarkeit in mehr als 100 Ländern.



Branche: **Dosiertechnik**



Land: **Deutschland**



Mitarbeiter: **2.700**



Website: **prominent.de**

Herausforderung

ProMinent suchte eine robuste 24/7-Datenverfügbarkeitslösung für den globalen Betrieb.

Lösung

- FUJITSU Storage ETERNUS AF All-Flash Storage Cluster
- FUJITSU Integrated System PRIMEFLEX for SAP HANA® mit FUJITSU Server PRIMERGY
- FUJITSU Storage ETERNUS LT Tape Library
- Veeam Backup & Replication Software



Mehr als 3.000 MB/s

statt der geforderten 250 MB/s erreicht die neue Landschaft beim HWCCT-Test in der Kategorie „Read“

idicos

veeam

FUJITSU

Weitere Informationen unter:
www.fujitsu.com/de/eternus-af
und www.fujitsu.com/de/hana

Kontakt bei Rückfragen:
Telefon: 00800 372 100 00*
E-Mail: cic@ts.fujitsu.com

* kostenfrei aus allen Netzen in
Deutschland, Österreich und der Schweiz

„Mit Fujitsu und Veeam erreichen wir ein neues Level der Datenverfügbarkeit – ohne die Komplexität zu steigern.“

Alexander Gaber, Director IT, ProMinent GmbH

Von Heidelberg in die ganze Welt

Europa, Asien, Nord- und Südamerika – mit Standorten in über 100 Ländern ist für ProMinent ein extrem robustes SAP®-System unerlässlich. Schon allein deswegen, weil alle Standorte auf einem zentral in Heidelberg gehosteten SAP-System arbeiten. Weder Wartungsarbeiten noch Backups dürfen das Produktivsystem belasten. Nur so ist gewährleistet, dass rund um den Globus im 24/7-Betrieb effizient gearbeitet werden kann.

„Mit der Kombination aus PRIMERGY Servern von Fujitsu, virtuellen Maschinen unter VMware und der Backup- und Recovery-Lösung von Veeam haben wir bereits vor 10 Jahren die dafür passende Lösung gefunden“, sagt Alexander Gaber, Director IT bei ProMinent. „Für einen ruhigen Nachtschlaf sorgt zudem das Backup auf die FUJITSU ETERNUS LT Tape Library. Damit sind unsere geschäftskritischen Daten selbst im Katastrophenfall optimal geschützt.“ Ein gutes Gefühl, das auch die bevorstehende Transition des bestehenden SAP-Clusters auf SAP HANA nicht ändern sollte.

Warum in die Ferne schweifen?

„Für die neue SAP HANA-Landschaft haben wir in enger Abstimmung mit ProMinent erneut das Dreiergespann Fujitsu, Veeam und VMware gewählt“, erklärt Dr. Michael Melter, Geschäftsführer des IT-Systemhauses und Fujitsu SELECT Expert Partners idicos, das ProMinent bereits viele Jahre beim Betrieb seiner Systemlandschaft unterstützt. Gründe dafür waren neben den langjährigen guten Erfahrungen und dem tiefen Vertrauen der Ansatz des Partners, den neuen SAP HANA-Cluster nahtlos in die bestehende Systemlandschaft zu integrieren. Das System würde so weiterhin „aus einem Guss“ und einfach zu bedienen sein. „Die Entscheidung war genau richtig“, fügt Gaber hinzu. „Unser IT-Team konnte sofort mit der neuen SAP HANA-Landschaft arbeiten. Schulungen waren kaum erforderlich. So wünscht man sich das.“

Den FUJITSU ETERNUS AF All-Flash Storage Cluster hat ProMinent – neben den hervorragenden Benchmarks – noch aus einem weiteren Grund gewählt: Über ein spezielles Storage-Plug-in für ETERNUS erzeugt die Backup-Software von Veeam Snapshots. Diese Momentaufnahmen des Systems haben nur einen minimalen Speicherbedarf und können so für Backups oder virtuelle Testumgebungen genutzt werden.

Kleiner Snapshot, große Wirkung

„Heute ziehen wir unser Backup nicht länger von den Produktivdaten, sondern von einem Storage Snapshot“, sagt Gaber. Das reduziert die Verlustrate im Falle eines Ausfalls und entlastet das Gesamtsystem. Über Snapshots erzeugt ProMinent zudem innerhalb weniger Sekunden On-Demand-Labs, um beispielsweise Patches für die SAP HANA-Landschaft zu testen. Auch die RPO- und RTO-Zeiten sind gesunken. Beeinträchtigte das tägliche Backup früher für eine Stunde das System, erstellt das Unternehmen nun stündlich einen Snapshot – ohne dass Anwender, die auf dem Produktivsystem arbeiten, Leistungseinbußen hinnehmen müssen.

„Von den Snapshots profitieren wir täglich. Was mich und viele andere aber wirklich beeindruckt, ist die Performance des neuen SAP HANA-Clusters. Das System ist unglaublich schnell“, schließt Gaber. „Erst kürzlich wurde unsere IT-Landschaft im Rahmen eines HWCCT-Tests als ‚ready for SAP HANA‘ validiert. Viele der von SAP geforderten KPIs übertreffen wir dabei um mehr als den Faktor 10.“

Copyright 2020 Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter www.fujitsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html